

Mitgliederbrief Frühjahr 2016

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde von PRO CSIK

Weiterführung unserer bisherigen Unterstützung

Wie wir bereits im Jahresbericht 2015 berichtet haben, konnten wir die seit Jahren unterstützten Projekte in unserer Partnerstadt Csikszereda weiterführen. Dazu gehören unser Schwerpunktprojekt, die Xantus Janos-Schule, aber auch die Naturkundelager (Drosera) in Zusammenarbeit mit Pro Natura Basel, der Betrieb des Waldschulheims in Pottyond, die Nikolauspakete für Kinder und die Weihnachtspakete für ältere Menschen unterhalb der Armutsgrenze.

Neuer Beitrag an die Sanierung von Bauernhäusern neben der Waldschule

Dank des erfreulichen Rechnungsabschlusses hat der Vorstand im Dezember entschieden zum ersten Mal ein weiteres Projekt unseres Partnervereins, der Asociatia Riehen, zu unterstützen. Es geht um eine Erweiterung des Waldschulheims und die Sanierung von Gebäuden unmittelbar neben dem Waldschulheim.



Waldschulheim und Umgebung



Neueres Wohnhaus, alter und neuer Zustand



Im Jahre 2007 konnte der Verein Asociatia Riehen das Waldschulheim in Pottyond eröffnen. Pottyond ist ein Bauerndorf im hintersten Teil eines Tales ungefähr 20 Autominuten von Csikszereda entfernt. Das Waldschulheim hat verschieden grosse Mehrbettzimmer, moderne sanitäre Anlagen, eine leistungsfähige Küche und einen grossen Aufenthalts- und Essraum. Neben dem Haus befinden sich ein Platz für Zelte, eine Toiletten- und Duschanlage, ein Spielplatz und ein Parkplatz.

Die Anlage eignet sich vor allem für Schul- und Ferienlager für Kinder und für private Anlässe. Um den Betrieb des Waldschulhauses rentabler zu gestalten wollte die Asociatia aber mehr Gäste anziehen. Dafür fehlten Angebote für kleinere Gruppen oder Familien und entsprechende Kurslokalitäten für Firmen und Schulen.



Alteres Wohnhaus, Museum und Kurslokal im renovierten Zustand

Deshalb hat die Asociatia im Jahre 2009 dank sehr günstiger Bedingungen einen verlassenen Bauernhof unmittelbar neben dem Waldschulheim gekauft mit der Absicht, hier die vermissenen Lokalitäten einzurichten. Das gekaufte Grundstück besteht aus folgenden Gebäuden:

- Ein älteres Wohnhaus („Haus für die Alten“)
- Ein neueres Wohnhaus
- Eine grosse Scheune

Das Ziel war, die Gebäude einer zurückhaltenden Renovation zu unterziehen, damit die traditionelle, in der Region verbreitete Bauweise erhalten bleibt. Zudem wollte man einen naturnahen Tourismus fördern. Die ganze Anlage der Waldschule in Pottyond sollte ein Vorbild für einen sanften Tourismus werden.

Gleichzeitig hatte man das Ziel, in der unmittelbaren Umgebung alte Sorten von Fruchtbäumen und Ackerpflanzen zu kultivieren. Schliesslich möchte man auch traditionelles Kunsthandwerk darstellen und sogar entsprechende Kurse anbieten.



Anlage von alten Obst- und Ackerpflanzen

Die Idee fand Gefallen bei verschiedenen Geldgebern und so konnte ein Architekt mit grosser Erfahrung bei der sanften Renovation von alten Gebäuden mit der Planung beauftragt werden. Aus dem „Haus für die Alten“ wurde ein kleines Museum und Kurslokal für die traditionellen Kunsthandwerke der Region, aus dem neueren Wohnhaus wurde eine Unterkunft für Familien und kleine Gruppen mit einem Massenlager im Dachstock und aus der Scheune soll ein sogenanntes Gesellschaftshaus mit Kurs- und Aufenthaltslokalen sowie weiteren Unterkünften werden.



Sanierung der Scheune zu einem Gesellschaftshaus

Die finanziellen Mittel stellten am Anfang folgende Institutionen zur Verfügung:

- Die Gemeinde Riehen
- Das Bürgermeisteramt Csikszereda
- Das Bürgermeisteramt Csikszentgyorgy, welches für Pottyond zuständig ist
- Private Spender

In den letzten Jahren sind nun leider die Beiträge der Gemeinde Riehen und des Bürgermeisteramtes Csikszereda aus bekannten Gründen weggefallen. In der Folge musste das Projekt gestoppt werden, so dass im Jahre 2015 die Sanierungsarbeiten nicht fertig gestellt werden konnten.

Mit dem Beitrag von PRO CSIK von CHF 5'000.- wird die Asociația die Fortsetzung der Arbeiten im Sommer 2016 wieder aufnehmen können. Um das ganze Projekt fertig stellen zu können wird es aber noch weiterer Beiträge bedürfen. Im Mai 2016 wollen wir mit der Geschäftsleitung der Asociația besprechen, wie die Vollendung der Sanierungsarbeiten realisiert werden könnten.

Generalversammlung

Schliesslich können wir Ihnen den Termin der kommenden Generalversammlung bekannt geben. Ausnahmsweise findet sie später statt als gewöhnlich: Dienstag, 17. Mai 2016, 19:00 Uhr. Die schriftliche Einladung liegt bei.

Für den Vorstand von PRO CSIK
Rolf Kunz, Präsident